

D Bedienungsanleitung

82021 Code-Combi K

Erweiterter Funktionsumfang Seite 1 - 16

GB Operational Instructions

82021 Code-Combi K

Extended version

Page 17 - 32

Inhaltsverzeichnis

1	Bedienhinweise	2
2	Signale und ihre Bedeutung	3
3	Bedienmodi	4
4	Schlossfunktionen	5
4.1	Funktion Paralleler Modus	5
4.1.1	Öffnen mit Erst- oder Zweitcode	
4.1.2	Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.1.3	Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber	
4.1.4	Zuschalten des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber	
4.1.5	Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber	
4.1.6	Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber	
4.1.7	Schließen	
4.2	Funktion Delegierter Doppelcode Modus	8
4.2.1	Zuschalten/Ändern eines Doppelcodes durch Erstcodeinhaber	
4.2.2	Öffnen	
4.2.2.1	Öffnen mit Erstcode durch Erstcodeinhaber	
4.2.2.2	Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber	
4.2.3	Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.2.4	Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber	
4.2.5	Löschen des Doppelcodes durch Erstcodeinhaber	
4.2.6	Schließen	
4.3	Funktion Einfacher Doppelcode Modus	11
4.3.1	Aktivierung des Einfachen Doppelcode Modus durch Erstcodeinhaber	
4.3.2	Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber	
4.3.3	Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.3.4	Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber	
4.3.5	Wechsel vom Einfachen Doppelcode Modus in den Parallelen Modus	
4.3.6	Schließen	
4.4	Funktionen Öffnungsverzögerung (ÖV) und Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ)	13
4.4.1	Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ	
4.4.2	Öffnen bei programmierter ÖV/ÖZ	
4.4.3	Löschen der programmierten ÖV/ÖZ	
5	Stromversorgung	15
5.1	Batteriewechsel	15
5.2	Notversorgung	16

1 Bedienhinweise

Wichtige Hinweise

- Vor Inbetriebnahme des Schlosses bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Die Bedienungsanleitung bezieht sich ausschließlich auf das Schloss und nicht auf eventuelle Bedienelemente des Wertbehältnisses.
- Programmiervorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.
- Jede korrekte und vom Schloss anerkannte Tastenbetätigung wird mit einem akustischen Signal bestätigt. Diese Bestätigungssignale werden in den folgenden Beschreibungen nicht berücksichtigt.
- Für jede einzelne Tasteneingabe haben Sie max. 20 Sekunden Zeit. Wenn innerhalb dieser 20 Sekunden keine Taste bedient wurde, schaltet sich die Elektronik automatisch ab. Nicht beendete Bedienungen müssen danach neu gestartet werden.
- Codeeingaben können durch Drücken der Taste **P** abgebrochen werden.
- Das Schloss ist bei Auslieferung auf den Werkscode **1 2 3 4 5 6** eingestellt. Ändern Sie aus Sicherheitsgründen diesen Werkscode sofort auf Ihren persönlichen Code. Verwenden Sie für Ihren Code keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten.

Allgemeine Hinweise

- Das Schloss ist zur Nutzung im Temperaturbereich von +10 °C bis +50 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 30% bis 80 % nicht kondensierend ausgelegt.
- Die Reinigung darf nur mit einem feuchten Tuch erfolgen (keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden).
- Das Schloss darf nicht gefettet werden.
- Öffnen Sie niemals das Schlossgehäuse. Falls Demontagen am Beschlag erforderlich sind, diese nur entsprechend den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung ausführen. Ansonsten gefährden Sie die Funktionen des Schlosses und verlieren den Gewährleistungsanspruch.

2 Signale und ihre Bedeutung

Kunststoffbedieneinheit:

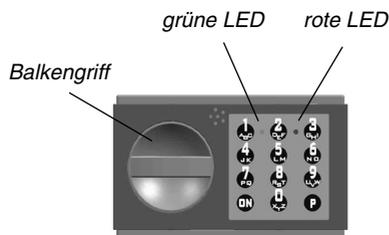


Abb. 1: Bedieneinheit

Symbol	Signal	Bedeutung
1 x	Grüne LED blinkt 1 mal	Gültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben
	Grüne LED leuchtet konstant	Schloss ist programmierbereit
3 x	Rote LED blinkt 3 mal	Ungültiger Code wurde eingegeben oder Eingabe wurde mit P abgebrochen
10 x	Rote LED blinkt 10 mal nach Drücken der ON -Taste	Unterspannung der Batterie
1, 2, 4, 8 oder 16 Minuten 	Rote LED blinkt im Sekundentakt 1, 2, 4, 8 oder 16 Minuten nach 3 maliger falscher Codeeingabe	Schloss befindet sich in der Sperrzeit
	Rote LED blinkt alle 5 Sekunden	Schloss befindet sich in der Öffnungsverzögerung
3 x	Rote und grüne LED blinken abwechselnd 3 mal	Schloss wurde zuletzt mit einem anderen Code geöffnet
/	Grüne LED blinkt alle 5 Sekunden begleitet von einem akustischen Signal	Schloss befindet sich in der Öffnungsbereitschaftszeit
1 x	Akustisches Signal ertönt 1 mal	z.B. Ende der Öffnungsbereitschaftszeit
2 x	Akustisches Signal ertönt 2 mal	z.B. neuer 6-stelliger Code wurde eingegeben
3 x	Akustisches Signal ertönt 3 mal	z.B. ungültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben

3 Bedienmodi

Das Schloss kann mit einem Code (Erstcode), mit zwei Codes (Erst- oder Zweitcode) oder mit einem Doppelcode (1. und 2. Teilcode) geöffnet werden. Nur der Inhaber des übergeordneten Erstcodes kann den Zweitcode und den Doppelcode freigeben.

Erstcode: 6-stellige Geheimzahl

Zweitcode: Zusätzliche 6-stellige Geheimzahl für weiteren Benutzer des Wertbehältnisses

Doppelcode: Aus zwei 6-stelligen Teilcodes bestehende 12-stellige Geheimzahl für zwei Benutzer des Wertbehältnisses. Beide Benutzer müssen zur Öffnung des Schlosses ihren 6-stelligen Teilcode eingeben (Vieraugenprinzip).

Bei der Bedienung des Schlosses unterscheidet man 3 Bedienmodi. Die Öffnungsberechtigung der unterschiedlichen Modi wird nachfolgend dargestellt.

Werkseitig eingestellt ist der Parallele Modus. Als Erstcode ist der Werkscode **1 2 3 4 5 6** programmiert. Ein Zweitcode ist werksseitig nicht programmiert.

I.

Paralleler Modus



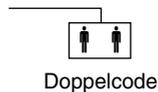
II.

Delegierter Doppelcode Modus



III.

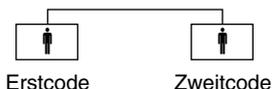
Einfacher Doppelcode Modus



4 Schlossfunktionen

Programmiervorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.

4.1 Funktion Paralleler Modus



4.1.1 Öffnen mit Erst- oder Zweitcode

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Erst- oder Zweitcode eingeben	1 x
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

Wurde das Schloss zuletzt mit einem anderen Code geöffnet, erfolgt die Signalmeldung 3 x

4.1.2 Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit

Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit. Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten. Während der Sperrzeit blinkt die rote LED im Sekundentakt und es ist keine weitere Codeeingabe möglich. Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt **ON** drücken

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Code eingeben	1 x
	Meldung: Ungültiger 6-stelliger Code wurde bei einem früheren Öffnungsversuch eingegeben	3 x
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

4.1.3 Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔊
6)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
7)	Neu programmierten Erstcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der neue Erstcode in 6) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** Ⓒ. Den Vorgang wiederholen.

4.1.4 Zuschalten des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	Ⓒ
6)	3 drücken	Ⓒ
7)	Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔊
8)	Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
9)	Neu programmierten Zweitcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der neue Zweitcode in 8) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** Ⓒ. Den Vorgang wiederholen.

4.1.5 Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Zweitcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ
5)	Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔊
6)	Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
7)	Neu programmierten Zweitcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der neue Zweitcode in 6) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** Ⓒ. Den Vorgang wiederholen.

4.1.6 Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	Ⓒ
6)	0 drücken	1 x Ⓒ

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit) gelöscht.

4.1.7 Schließen

In Verbindung mit einem Riegelwerk muss nach dem Schließen der Tür das Riegelwerk verriegelt und danach das Schloss geschlossen werden.

1)	Balkengriff gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	
----	-------------------------------------------------------------	--

4.2 Funktion Delegierter Doppelcode Modus



4.2.1 Zuschalten/Ändern eines Doppelcodes durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.2.2.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓞ
5)	P drücken	Ⓞ
6)	5 drücken	Ⓞ
7)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	Ⓞ / 2 x 🔊
8)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓞ
9)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	Ⓞ / 2 x 🔊
10)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓞ
11)	Neu programmierten Doppelcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der 1. oder 2. Teilcode nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** Ⓞ.

Den Vorgang wiederholen.

Die Reihenfolge der Teilcodes und deren nochmalige Bestätigung muss eingehalten werden.

4.2.2 Öffnen

4.2.2.1 Öffnen mit Erstcode durch Erstcodeinhaber

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	1 x Ⓞ
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

Wurde das Schloss zuletzt mit dem Doppelcode geöffnet, erfolgt die Signalmeldung **3 x** Ⓞ.

4.2.2.2 Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	1 x 
3)	Gültigen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	1 x 
4)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

Wurde das Schloss zuletzt mit dem Erstcode geöffnet, erfolgt die Signalmeldung

3 x  .

Die Reihenfolge der Teilcodes muss eingehalten werden. Um das Schloss zu öffnen, muss zunächst der 1. und anschließend der 2. Teilcode eingegeben werden.

4.2.3 Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇔ Sperrzeit

Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit. Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten. Während der Sperrzeit blinkt die rote LED im Sekundentakt und es ist keine weitere Codeeingabe möglich. Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt **ON** drücken.

1)	ON drücken	
2)	Gültigen Code eingeben	1 x 
	Meldung: Ungültiger Code wurde bei einem früheren Öffnungsversuch eingegeben	3 x 
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

4.2.4 Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.2.2.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	
5)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	 / 2 x 
6)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	1 x 
7)	Neu programmierten Erstcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der neue Erstcode in 6) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung 3 x . Den Vorgang wiederholen.

4.2.5 Löschen des Doppelcodes durch Erstcodeinhaber

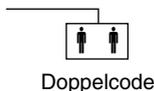
1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.2.2.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	Ⓞ
5)	P drücken	Ⓞ
6)	0 drücken	1 x Ⓞ ⇒ Doppelcode gelöscht

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit) gelöscht.

4.2.6 Schließen

Siehe Kapitel 4.1.7

4.3 Funktion Einfacher Doppelcode Modus



4.3.1 Aktivierung des Einfachen Doppelcode Modus durch Erstcodeinhaber

Bei dieser Aktion wird der Erstcode gelöscht und durch einen Doppelcode ersetzt. Das Schloss kann nun nur noch mit dem 1. und 2. Teilcode (Vieraugenprinzip) geöffnet werden.

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	⊙
5)	P drücken	⊙
6)	7 drücken	⊙
7)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	⊙ / 2 x 🔊
8)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x ⊙
9)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	⊙ / 2 x 🔊
10)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x ⊙
11)	Neu programmierten Doppelcode durch nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der 1. oder 2. Teilcode nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** ⊙.

Den Vorgang wiederholen.

Die Reihenfolge der Teilcodes und deren nochmalige Bestätigung muss eingehalten werden.

4.3.2 Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	1 x ⊙
3)	Gültigen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	1 x ⊙
4)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

Die Reihenfolge der Teilcodes muss eingehalten werden. Um das Schloss zu öffnen, muss zunächst der 1. und anschließend der 2. Teilcode eingegeben werden.

4.3.3 Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇨ Sperrzeit

Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit. Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten. Während der Sperrzeit blinkt die rote LED im Sekundentakt und es ist keine weitere Codeeingabe möglich. Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt **ON** drücken.

1)	ON drücken	
2)	Gültigen Doppelcode eingeben	1 x 
	Meldung: Ungültiger Doppelcode wurde bei einem früheren Öffnungsversuch eingegeben	3 x 
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

4.3.4 Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem Doppelcode öffnen (siehe 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Doppelcode nochmals eingeben	
5)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	 / 2 x 
6)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x 
7)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	 / 2 x 
8)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x 
9)	Neu programmierten Doppelcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

Wurde der 1. oder 2. Teilcode nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung **3 x** . Den Vorgang wiederholen.

Die Reihenfolge der Teilcodes und deren nochmalige Bestätigung muss eingehalten werden.

4.3.5 Löschen des Einfachen Doppelcode Modus

Beim Löschen wird der 1. Teilcode als neuer Erstcode übernommen.

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit) gelöscht.

1)	Schloss mit gültigem Doppelcode öffnen (siehe 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Doppelcode nochmals eingeben	Ⓞ
5)	P drücken	Ⓞ
6)	0 drücken	1 x Ⓞ ⇒ 2. Teilcode gelöscht

4.3.6 Schließen

Siehe Kapitel 4.1.7

4.4 Funktionen Öffnungsverzögerung (ÖV) und Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ)

Als Öffnungsverzögerung (ÖV) bezeichnet man die Zeit, nach deren Ablauf ein Öffnen des Schlosses möglich ist. Als Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ) bezeichnet man die Zeit, während der das Schloss nach Ablauf der ÖV geöffnet werden kann. Jeder gültige Code kann mit einer ÖV und ÖZ belegt werden.

4.4.1 Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ

1)	Schloss mit gültigem Code öffnen	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Code nochmals eingeben	Ⓞ
5)	P drücken	Ⓞ
6)	1 drücken bei Eingabe von ÖV/ÖZ für - Erstcode im Parallelen Modus - Erstcode im Delegierten Doppelcode Modus - Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus oder 2 drücken bei Eingabe von ÖV/ÖZ für - Zweitcode im Parallelen Modus - Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus	Ⓞ
7)	Eingabe einer zweistelligen ÖV (01-99 Minuten) und Eingabe einer einstelligen ÖZ (1-9 Minuten) Beispiel: 092 für 9 Minuten ÖV und 2 Minuten ÖZ	1 x Ⓞ
8)	Neu programmierte ÖV und ÖZ durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen	

4.4.2 Öffnen bei programmierter ÖV/ÖZ

1)	ON drücken	
2)	Gültigen Code eingeben	1 x 
	Automatischer Beginn der ÖV: visuelle Signalmeldung alle 5 Sekunden	
	Nach Ablauf der ÖV: akustische Signalmeldung	1 x 
	Automatischer Beginn der ÖZ: visuelle und akustische Signalmeldung alle 5 Sekunden	 / 
3)	Gültigen Code während der ÖZ nochmals eingeben	1 x 
4)	Innerhalb von 4 Sekunden den Balkengriff im Uhrzeigersinn drehen	

Durch Drücken der Taste **P** innerhalb der ÖV wird diese Funktion abgebrochen. Zur erneuten Öffnung muss der Vorgang vollständig wiederholt werden. Innerhalb der ÖZ sind 3 Codeeingaben möglich. Nach der dritten falschen Eingabe muss der Vorgang vollständig wiederholt werden.

4.4.3 Löschen der programmierten ÖV/ÖZ

1)	Schloss mit gültigem Code öffnen	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Code nochmals eingeben	
5)	P drücken	
6)	1 drücken bei programmierter ÖV/ÖZ für - Erstcode im Parallelen Modus - Erstcode im Delegierten Doppelcode Modus - Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus oder 2 drücken bei programmierter ÖV/ÖZ für - Zweitcode im Parallelen Modus - Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus	
7)	000 drücken (ÖV/ÖZ jeweils auf 0 setzen)	1 x  ⇒ ÖV/ÖZ gelöscht

5 Stromversorgung

Das Schloss wird durch eine 9 Volt Blockbatterie mit Strom versorgt. Wir empfehlen, eine Alkali/Mangan Batterie mit reduziertem Schwermetallgehalt einzusetzen. Bitte nach einem Batteriewechsel die Altbatterie über die Recycling-/Sammelboxen umweltgerecht entsorgen. Werfen Sie die leere Batterie niemals ins Feuer, ins Wasser oder in den Hausmüll.

Unterspannungsanzeige

1)	Nach dem Betätigen von ON	10 x 
2)	Unverzüglich Batterie tauschen	

Unterspannung wird angezeigt, indem nach der Betätigung der **ON**-Taste die rote LED 10 mal blinkt. Für ca. 50 Öffnungen ist nun noch ausreichend Energie vorhanden, es dürfen aber keine Programmierungsvorgänge mehr vorgenommen werden.

Bei Unterspannungsanzeige unverzüglich einen Batteriewechsel vornehmen. Wird der Batteriewechsel über einen extrem langen Zeitraum missachtet, kann aufgrund der Selbstentladung der Batterie die Anzahl der möglichen Öffnungszyklen reduziert werden.

5.1 Batteriewechsel

Raste an der Oberkante des Batteriedeckels mit einem Schraubenzieher herunterdrücken und den Batteriedeckel aushebeln. Batterie vorsichtig herausziehen bis der Batterieclip sichtbar ist. Batterie aus dem Clip lösen und austauschen. Den Deckel wieder einrasten. Bitte darauf achten, dass das Kabel nicht beschädigt wird.

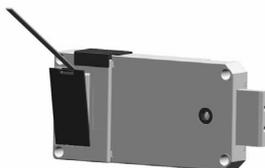
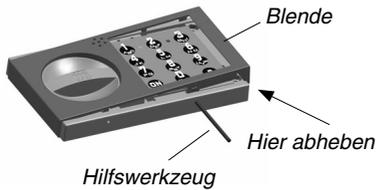


Abb. 2: Batteriefach

5.2 Notversorgung

Bei entladener Batterie und verschlossener Tür besteht die Möglichkeit einer Notversorgung. Dazu muss eine 9 Volt Blockbatterie an den Versorgungsclip in der Bedieneinheit angeschlossen werden.



Hilfswerkzeug in das rechte bzw. obere (bei Einbaulage senkrecht) Loch an der Längsseite der Eingabeeinheit drücken, bis sich die Verrastung löst. Hilfswerkzeug gedrückt halten, während die Blende vorsichtig angehoben wird.



Vorgang am linken bzw. unteren (bei Einbaulage senkrecht) Loch wiederholen. Blende nun vorsichtig abziehen.



Den Notversorgungsbatterieclip ca. 1 cm herausziehen und eine 9 Volt Blockbatterie anklemmen. Schlossöffnung mit entsprechender Codeeingabe vornehmen, die Blockbatterie vom Notversorgungsbatterieclip lösen und die entladene Batterie im Schlossgehäuse auswechseln.



Blende wieder aufstecken und andrücken bis alle vier Rastpunkte eingerastet sind. Schloßfunktionen bei geöffnetem Behältnis überprüfen.

Contents

1	Working instructions	18
2	Signals and what they mean	19
3	Operational modes	20
4	Lock functions	21
4.1	Parallel mode function	21
4.1.1	Opening with primary or secondary code	
4.1.2	Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time	
4.1.3	Alteration of primary code by primary code holder	
4.1.4	Switching on secondary code by primary code holder	
4.1.5	Alteration of secondary code by secondary code holder	
4.1.6	Cancellation of secondary code by primary code holder	
4.1.7	Locking	
4.2	Delegated dual code mode function	24
4.2.1	Switching on/Alteration of dual code by primary code holder	
4.2.2	Opening	
4.2.2.1	Opening with primary code by primary code holder	
4.2.2.2	Opening with dual code by dual code holder	
4.2.3	Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time	
4.2.4	Alteration of primary code by primary code holder	
4.2.5	Cancellation of dual code by primary code holder	
4.2.6	Locking	
4.3	Ordinary dual code mode function	27
4.3.1	Activation of ordinary dual code mode by primary code holder	
4.3.2	Opening with dual code by dual code holder	
4.3.3	Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time	
4.3.4	Alteration of dual code by dual code holder	
4.3.5	Cancellation of ordinary dual code mode	
4.3.6	Locking	
4.4	Time delay (TD) and opening window (OW) functions	29
4.4.1	Switching on/alteration of the TD/OW	
4.4.2	Opening with programmed TD/OW	
4.4.3	Cancellation of programmed TD/OW	
5	Power supply	31
5.1	Changing the battery	31
5.2	Emergency power supply	32

1 Working instructions

Important points

- Before putting the lock into operation, please read the instructions carefully.
- All instructions exclusively refer to the lock and not to possible control elements of the safe.
- Carry out the programming sequences with the lock and the safe opened.
- Every correct entry keyed in and recognised by the lock is confirmed by an acoustic signal. These confirmation signals are not taken into consideration in the following notes.
- You have 20 seconds for each entry keyed in. If you have not pressed a key within this 20 second period, the electronic system will close down automatically. Operations not fully completed have to be re-started.
- Code entries can be interrupted by pressing the **P** button.
- The lock is set at the works code **1 2 3 4 5 6** when supplied. Alter this immediately to your own personal code for security reasons. Do not use any personal or other similarly well known data when selecting this code.

General instructions

- The lock is designed for usage in the temperature range from +10 °C to 50 °C and humidity between 30 % to 80 % non-condensing.
- The lock should be cleaned using a damp cloth only (do not use any aggressive cleaning agents).
- The lock must not be lubricated.
- Never open the lock casing. Should dismantling be required on the fittings, please carry this out in strict accordance with the operational instructions provided. Failure to comply with this will endanger the correct functioning of the lock and result in your losing warranty entitlements.

2 Signals and what they mean

Plastic control unit:

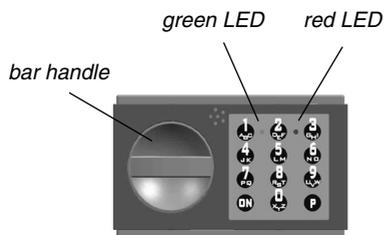


Diagram 1: Control unit

Symbol	Signal	Meaning
1 x	Green LED flashes once	Valid 6-digit code entered
	Green LED remains lit up	Lock is ready for programming
3 x	Red LED flashes 3 times	Invalid code entered or entry suspended by pressing P button
10 x	Red LED flashes 10 times after ON button pressed	Insufficient voltage of the battery
1, 2, 4, 8 or 16 minutes 	Red LED flashes every second for 1, 2, 4, 8 or 16 minutes after 3 incorrect code entries	Lock is in blocked status
	Red LED flashes every 5 seconds	Lock is in time delay status
3 x	Red and green LED flash alternately 3 times	Lock was last opened with another code
/	Green LED flashes every 5 seconds accompanied by an acoustic signal	Lock is in opening window status
1 x	Acoustic signal sounds once	e.g. end of opening window period
2 x	Acoustic signal sounds twice	e.g. new 6-digit code entered
3 x	Acoustic signal sounds 3 times	e.g. invalid 6-digit code entered

3 Operational modes

The lock can be opened with a single code (primary code), with two codes (primary or secondary code), or with a dual code (1st and 2nd partial codes). Only the holder of the overriding primary code is able to release the secondary code and the dual code.

Primary Code: 6-digit secret combination

Secondary Code: Additional 6-digit combination for a further user of the safe

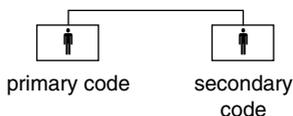
Dual Code: A 12-digit combination made up of two 6-digit codes for two users of the safe. Both users must enter their 6-digit code to complete the combination (mutual check principle).

Three different operational modes are available. The following diagrams depict the different modes to be used for opening.

Parallel mode is set by the works and the works primary code is **1 2 3 4 5 6**. No secondary code is set by the works.

I.

parallel mode



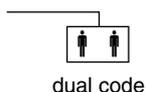
II.

delegated dual code mode



III.

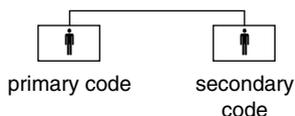
ordinary dual code mode



4 Lock functions

The lock should only be programmed with the lock and safe opened.

4.1 Parallel mode function



4.1.1 Opening with primary or secondary code

1)	Press ON	
2)	Enter valid 6-digit primary or secondary code	1 x
3)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

If the lock was last opened with a different code, the signal **3 x** appears.

4.1.2 Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time

After 3 incorrect entries the lock goes into a one minute blocked status. The period in which the lock is blocked is extended to 2, 4, 8 and a maximum of 16 minutes every time an incorrect code is entered. During this period the red LED flashes every second and it is not possible to enter any further codes. When the blocked period is over, **ON** may be pressed again at any time.

1)	Press ON	
2)	Enter valid 6-digit code	1 x
	Signal: Invalid 6-digit code was entered during former opening attempt	3 x
3)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

4.1.3 Alteration of primary code by primary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code	Ⓞ
5)	Enter new 6-digit primary code	Ⓞ / 2 x 🔊
6)	Enter new 6-digit primary code again	1 x Ⓞ
7)	Test newly programmed primary code by locking and opening once more	

If the new primary code as per 6) was incorrectly confirmed, the signal **3 x** Ⓞ appears. Repeat the sequence.

4.1.4 Switching on secondary code by primary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code	Ⓞ
5)	Press P	Ⓞ
6)	Press 3	Ⓞ
7)	Enter new 6-digit secondary code	Ⓞ / 2 x 🔊
8)	Enter new 6-digit secondary code again	1 x Ⓞ
9)	Test newly programmed secondary code by locking and opening once more	

If the new secondary code as per 8) was incorrectly confirmed, the signal **3 x** Ⓞ appears. Repeat the sequence.

4.1.5 Alteration of secondary code by secondary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit secondary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit secondary code	
5)	Enter new 6-digit secondary code	 / 2 x 
6)	Enter new 6-digit secondary code again	1 x 
7)	Test newly programmed secondary code by locking and opening once more	

If the new secondary code as per 6) was incorrectly confirmed, the signal **3 x**  appears. Repeat the sequence.

4.1.6 Cancellation of secondary code by primary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code	
5)	Press P	
6)	Press 0	1 x 

By pressing the key combination **P** and **0** all the functions programmed (secondary code, dual code, time delay, opening window) are deleted.

4.1.7 Locking

In conjunction with a boltwork: After the door has been closed the boltwork must be locked and the lock closed.

1)	Turn bar handle counter clockwise until stop position reached	
----	---------------------------------------------------------------	--

4.2 Delegated dual code mode function



4.2.1 Switching on/Alteration of dual code by primary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code	Ⓞ
5)	Press P	Ⓞ
6)	Press 5	Ⓞ
7)	Enter new 6-digit 1 st part of combination	Ⓞ / 2 x 🔊
8)	Enter new 6-digit 1 st part of combination again	1 x Ⓞ
9)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination	Ⓞ / 2 x 🔊
10)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination again	1 x Ⓞ
11)	Test newly programmed dual code by locking and opening once more	

If the new partial combinations are not correctly confirmed, the signal **3 x** Ⓞ appears. Repeat the sequence.

The correct sequence of the partial combinations and its repeated confirmation must be adhered to.

4.2.2 Opening

4.2.2.1 Opening with primary code by primary code holder

1)	Press ON	
2)	Enter valid 6-digit primary code	1 x Ⓞ
3)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

If the lock was last opened with the dual code, the signal **3 x** Ⓞ appears.

4.2.2.2 Opening with dual code by dual code holder

1)	Press ON	
2)	Enter valid 6-digit 1 st part of combination	1 x
3)	Enter valid 6-digit 2 nd part of combination	1 x
4)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

If the lock was last opened with the primary code, the signal **3 x** appears.

The correct sequence of the partial codes must be adhered to. In order to open the lock the 1st part of the combination has to be entered followed by the 2nd part of the combination.

4.2.3 Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time

After 3 incorrect entries the lock goes into a one minute blocked status. The period in which the lock is blocked is extended to 2, 4, 8 and a maximum of 16 minutes every time an incorrect code is entered. During this period the red LED flashes every second and it is not possible to enter any further codes. When the blocked period is over, **ON** may be pressed again at any time.

1)	Press ON	
2)	Enter valid code	1 x
	Signal: Invalid code was entered during former opening attempt	3 x
3)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

4.2.4 Alteration of primary code by primary code holder

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.2.2.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code	
5)	Enter new 6-digit primary code	/ 2 x
6)	Enter new 6-digit primary code again	1 x
7)	Test newly programmed primary code by closing and opening once more	

If the new primary code as per 6) was incorrectly confirmed, the signal **3 x** appears. Repeat the sequence.

4.2.5 Cancellation of dual code by primary code holder

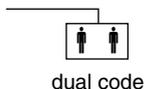
1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.2.2.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code again	Ⓞ
5)	Press P	Ⓞ
6)	Press 0	1 x Ⓞ ⇒ dual code deleted

By pressing the key combination **P** and **0** all the functions programmed (secondary code, dual code, time delay, opening window) are deleted.

4.2.6 Locking

See chapter 4.1.7

4.3 Ordinary dual code mode function



4.3.1 Activation of ordinary dual code mode by primary code holder

This action deletes the primary code and replaces it with a dual code. The lock can only be opened by a combination of the 1st and 2nd parts of the code (mutual check principle).

1)	Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1.1)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid 6-digit primary code again	⊙
5)	Press P	⊙
6)	Press 7	⊙
7)	Enter new 6-digit 1 st part of combination	⊙ / 2 x 🔊
8)	Enter new 6-digit 1 st part of combination again	1 x ⊙
9)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination	⊙ / 2 x 🔊
10)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination again	1 x ⊙
11)	Test newly programmed dual code by locking and opening once more	

If the new partial combinations are not correctly confirmed, the signal **3 x** ⊙ appears. Repeat the sequence.

The correct sequence of the partial combinations and its repeated confirmation must be adhered to.

4.3.2 Opening with dual code by dual code holder

1)	Press ON	
2)	Enter 6-digit 1 st part of combination	1 x ⊙
3)	Enter 6-digit 2 nd part of combination	1 x ⊙
4)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

The correct sequence of the partial codes must be adhered to. In order to open the lock the 1st part of the combination has to be entered followed by the 2nd part of the combination.

4.3.3 Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time

After 3 incorrect entries the lock goes into a one minute blocked status. The period in which the lock is blocked is extended to 2, 4, 8 and a maximum of 16 minutes every time an incorrect code is entered. During this period the red LED flashes every second and it is not possible to enter any further codes. When the blocked period is over, **ON** may be pressed again at any time.

1)	Press ON	
2)	Enter valid dual code	1 x 
	Signal: Invalid dual code was entered during former opening attempt	3 x 
3)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

4.3.4 Alteration of dual code by dual code holder

1)	Open lock with valid dual code (see 4.3.2)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid dual code once more	
5)	Enter new 6-digit 1 st part of combination	 / 2 x 
6)	Enter new 6-digit 1 st part of combination again	1 x 
7)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination	 / 2 x 
8)	Enter new 6-digit 2 nd part of combination again	1 x 
9)	Test newly programmed dual code by closing and opening once more	

If the new partial combinations are not correctly confirmed, the signal **3 x**  appears. Repeat the sequence.

The correct sequence of the partial combinations and its repeated confirmation must be adhered to.

4.3.5 Cancellation of ordinary dual code mode

The 1st part of the dual code becomes the new primary code on deletion.

By pressing the key combination **P** and **0** all the functions previously programmed (secondary code, dual code, time delay, opening window) are deleted.

1)	Open lock with valid dual code (see 4.3.2)	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid dual code once more	⊗
5)	Press P	⊗
6)	Press 0	1 x ⊗ ⇒ 2 nd part of code deleted

4.3.6 Locking

See chapter 4.1.7

4.4 Time delay (TD) and opening window (OW) functions

The time delay (TD) function refers to the period of time which must elapse before the lock can be opened. The opening window (OW) is the period in which the lock may be opened after the TD has elapsed. Any valid code can be provided with a TD or OW function.

4.4.1 Switching on/alteration of the TD/OW

1)	Open lock with valid code	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid code once more	⊗
5)	Press P	⊗
6)	Press 1 when TD/OW is entered for - primary code in parallel mode - primary code in delegated dual code mode - dual code in ordinary dual code mode or Press 2 when TD/OW is entered for - secondary code in parallel mode - dual code in delegated dual code mode	⊗
7)	Enter a 2-digit TD (01-99 minutes) and enter a single digit OW (1-9 minutes) Example: 092 for 9 minutes TD and 2 minutes OW	1 x ⊗
8)	Test newly programmed TD and OW by closing and opening once more	

4.4.2 Opening with programmed TD/OW

1)	Press ON	
2)	Enter valid code	1 x 
	Automatic start of TD: visual signal every 5 seconds	
	After end of TD: acoustic signal	1 x 
	Automatic start of OW: visual and acoustic signal every 5 seconds	 / 
3)	Enter valid code once again during OW period	1 x 
4)	Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached	

By pressing the **P** key during the TD period this function is interrupted. The entire sequence must then be repeated in order to open again.
3 code entries are possible during the OW period. Following the third incorrect entry the entire process has to be repeated.

4.4.3 Cancellation of programmed TD/OW

1)	Open lock with valid code	
2)	Press ON	
3)	Press P	
4)	Enter valid code once more	
5)	Press P	
6)	Press 1 when TD/OW is entered for - primary code in parallel mode - primary code in delegated dual code mode - dual code in ordinary dual code mode or Press 2 when TD/OW is entered for - secondary code in parallel mode - dual code in delegated dual code mode	

5 Power supply

The lock is powered by means of a 9-volt block battery. We recommend using an alkaline/manganese battery with reduced heavy metal content

When changing the battery, please dispose of old batteries in an environmentally friendly manner using recycling/collecting boxes. Batteries should never be thrown on the fire, into water or thrown away with normal household waste.

Insufficient power supply

1)	After pressing ON	10 x 
2)	Replace battery without delay	

Low voltage is shown if the red LED flashes 10 times after the **ON** button is pressed. There is still sufficient energy for opening approximately 50 times, but no further programming sequences should be carried out.

When low voltage is indicated, please change the battery immediately. If the low battery signal is ignored for a long period the number of possible opening cycles may be reduced due to the battery's automatic discharge.

5.1 Changing the battery

Press the catch on the top edge of the battery cover with a screwdriver and lever of battery lid. Pull the battery out carefully until the battery clip is visible. Release the battery from the clip and replace. Re-engage the lid. Please ensure that the cable is not damaged.

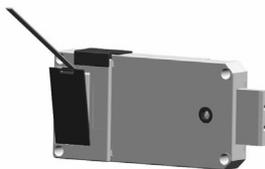
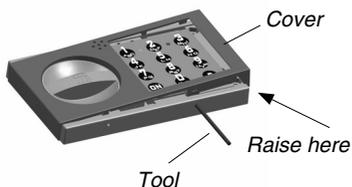


Diagram 2: Battery case

5.2 Emergency power supply

If the battery is discharged with the door locked, the lock can be powered up using the emergency power supply connection. To do this, a 9-volt block battery must be connected to the supply clip beneath the cover of the control unit.



Press tool into the right hand or upper (in case of vertical installation) hole on the bottom edge of the control unit until the catch is released. Keep the tool pressed down whilst the cover raising carefully.



Repeat this process on the left hand or down (in case of vertical installation) hole. Lift off the cover carefully.



Pull out the battery clip for the emergency supply by about 1 cm and clip in a 9-volt block battery. Open the lock with a valid code, remove the block battery from the clip and replace the discharged battery in the lock case.



Replace the cover and press down until all four catches are engaged. Check that the lock functions correctly whilst the safe is still open.

Überreicht durch:
Distributed by:

02/2009

Technische Änderungen vorbehalten.
Technical modifications excepted.

KABA[®]
MAUER